

Fachschaftsprotokoll

Gregor

2. Oktober 2019

Anwesende: Daniel, Anne, Fabian, Mario, Sino, Tobi, Niels, Flo 2, Melissa, Nadja, Schwemmi, Malte, Mali, Jacques, Paul, Timo

Alumni:

Gäste:

Inhaltsverzeichnis

1	Formalia	3
1.1	Präsidium	3
1.2	Anmerkungen zum Protokoll der letzten Sitzung	3
2	Checkliste/Kalender	3
3	StuRa	3
4	Master-Ersti-Kneipentour	3
5	FakRat	3
6	Schlüsselwahl	3
7	Ersti-Phase	4
7.1	Kleiderketten	4
8	Mailverteiler	4
9	PhysRom-Update-Top	5
10	SpringerMail	5
11	ZaPF-Schichten für Fachschaftler & Co.	5
12	Interner Akkreditierungsausschuss	5
13	Wahl von Vertrauenspersonen	6
14	Sonstiges	6
14.1	Magentaloser DPG-Drucker	6
14.2	Gelbe Säcke	6
14.3	Webpräsenz	6
14.4	Songwünsche für Ersti-Hütte	6
14.5	Neue Hexenmeister-Hüte	6
14.6	Vorkursfragenbesprechung	6
14.7	Terminlegung von netten Abenden	7

14.8 Danke von Anne 7

1 Formalia

Start der Sitzung: 18:26

1.1 Präsidium

- Redeleitung: Niels
- Protokoll: Gregor

1.2 Anmerkungen zum Protokoll der letzten Sitzung

keine

2 Checkliste/Kalender

- KKK: Ist nichts passiert.
- Eva-Code: Läuft. Danke Bartle.
- Studiengangseva: Ist nichts passiert.
- GO-Änderungen: Ist nichts passiert. Danke Gregor.
- Termine: Wurden nicht angeschaut.
- Müll: Sino hat was gemacht. Er war beim Walter, wollte zum Hausmeister gehen, hat es aber verpennt.

3 StuRa

War nicht.

4 Master-Ersti-Kneipentour

Es gibt noch niemand, der das macht. Niels meldet sich freiwillig. Danke Niels. Fabi fragt PhDler.

5 FakRat

Jacques ist letzte Woche aufgefallen, dass niemand am 30. Oktober Zeit für den FakRat hat. Wir würden dann die vertretende Person der Mathe schicken. Schwemmi schickt der Mathe-Fachschaft eine Mail.

6 Schlüsselwahl

Es gab eine Schlüsselwahl (danke Anne!). Einen Schlüssel bekommen/behalten: Nele, Timo, Tim, Gregor, Freddy.

Clement hatte vorletztes Mal bei einer Schlüsselwahl einen Schlüssel (theoretisch) bekommen. Praktisch nicht¹. Aus irgendeinem Grund stand er nicht zur Wahl und wird jetzt kontaktiert (jemand macht das).

¹20:12-Uhr-Update: Er besitzt doch einen physischen Schlüssel.

Malte besitzt einen Zusatzschlüssel und kümmert sich (ganz sicher) um die neuen Schlüssel (danke Malte!). Dieser Posten heißt jetzt Schlüsselbeauftragter.

20.12-Uhr-Update: Es muss noch eine Wahl für das Behalten von Clements Schlüssel durchgeführt werden. Anne kümmert sich.

7 Ersti-Phase

Anne würde sich freuen, wenn jemand mit ihr Wegweiser macht. Daniel macht das (danke Daniel!).

Die Fachschaftsaufräumung wird auf Samstag verschoben, da dann ganz viele motivierte Leute Zeit haben, um zu helfen.

Mali macht Mathematikerzurechtweisung (danke Mali!).

Es werden noch Leute für die große Institutsführung gebraucht (macht gerade niemand).

Anne und Daniel machen Fachschaftscafe Freitag (danke Anne und Daniel!).

Es sind noch Hüttenschichten frei. Mario will mit auf die Hütte. Tobi trägt sich inoffiziell für Schichten ein. Bei Hütte 1 werden noch Kennenlernspielschichtspersonen gebraucht. Das macht Fabi (danke Fabi!). Mario macht auch das Bietenschichten mit Fabi (danke Mario!). Mario macht auch die Nachtwanderung auf beiden Hütten. Nüchterne Personen werden gesucht. Jacques – ein autobesitzender Mensch – macht das auf der ersten Hütte (danke Jacques!). Mali macht das am Donnerstag auf der zweiten Hütte (danke Mali!). Mario betreut Chili (nochmal danke Mario!).

Niels fragt nach, ob man das bar bezahlt oder mit anderen Mitteln.

Die Stadtrallye wurde gekürzt. Für ein kurzes Wikingerschach o. Ä. würden noch Leute gebraucht werden. Clement (oder wer auch immer die Stadtrallye organisiert) sollte sich mit dem Martinsbräu in Verbindung setzen.

In dem Google-Docs-Dokument kann man sich jetzt für Schichten in der Stadtrallye eintragen. Falls Clement die Rallye nicht macht, meldet sich Anne für die Organisation (danke Anne!).

Wer Material für das Biet-Spiel hat, soll das gerne mitbringen. Dank der ZaPF haben wir dafür aber auch viel Zeug.

Niels, Fabian, Daniel und Mario machen bei der Ersti-Hütte Hexenmeister.

7.1 Kleiderketten

In der ZaPF-Gruppe wurde das Konzept der Kleiderketten bei Ersti-Phasen kritisiert. Wir fragen uns, ob wir die Kleiderkette bei der Ersti-Hütte beibehalten. Da die Kleiderkette kein wirkliches Hütten-Highlight darstellt, ist die Entfernung der Kleiderkette aus dem Programm kein ernsthaftes Problem. Da bei der Kleiderkette alle Gruppen anwesend sind, sollte man sich allerdings ein Alternativprogramm ähnlichen Ausmaßes ausdenken.

Es wird festgehalten: Die Kleiderkette wird vom Erstihüttenprogramm gestrichen. Die Etablierung eines Alternativspiels gleicher Art (kein Bauspiel, im Freien, eher etwas größer, alle sollen dran teilnehmen) steht noch aus. Anne und Mario denken sich etwas aus (Danke!) und stellen das Resultat in die Gruppe.

8 Mailverteiler

Paul hat mit dem Gerald von der IT gesprochen; der meint, die Double-Confirmation (?) sei kein Problem. Es wird noch ein Name für den Mailverteiler gesucht. In dem Verteiler sollen Prüfungsanmeldungen

und anderes Zeug (Stichwort: Bonner Lasershow) kommuniziert werden. Als Name wurde einstimmig angenommen: 42news@physik.uni-freiburg.de. Der Mailverteiler wird von Mario (und Paul) übernommen.

9 PhysRom-Update-Top

Die Physrom ist schon am 13. Dezember!

Nächste Woche gibt es ein Treffen mit den Leuten von dem T.I.K, also dem Ort, wo wir nicht sind. Die Leute vom T.I.K würden sich freuen, wenn wir da nächstes Jahr wiederkommen könnten. Wir schauen mal, wie das beim Artik läuft, dann entscheiden wir, wie wir das Angebot der T.I.K-Leute finden.

Mario bräuchte noch Hilfe, DJ's zu organisieren. Wer jemanden kennt, sollte sich bei Mario melden.

Plakate müssen gedruckt werden. Man könnte sich überlegen, viele kleine (so A3 oder so) Plakate zu drucken oder wenige große Hochglanzplakate. Im letzten Jahr gab es auch scheinbar viele Flyer. Das bedeutet auch viel Müll. Dies sind Angelegenheiten, mit denen sich die interne PhysRom-Orga auseinandersetzen soll (diese besteht momentan aus Paul und Mario). Hat da jemand Lust zu?

Ein die Orga inspirierendes Meinungsbild zeigt: Niemand mag die alten Plakate. Wir mögen eher die neuen oder ein ganz neues Design.

10 SpringerMail

Paul sagt, es kam eine Mail von Springer, wobei wir die Chance haben, Bücher zu gewinnen. Es gibt da so ein Online-Portal rund um Bücher und Lernen, für dessen Bewerbung wir Bücher verlost bekommen. Niemand kümmert sich darum.

11 ZaPF-Schichten für Fachschaftler & Co.

Wer für die ZaPF eine Helferrolle übernehmen will, soll sich im [Engelsystem](#)² dafür anmelden. Am besten wäre es, wenn die Tagungsbüroschichten, die in der Fachschaft stattfinden und von zwei Personen erledigt werden, zumindest zu einem Teil von einem Fachschaftler übernommen werden.

Außerdem: Macht viel (!) Werbung. Viel. Werbung. Es gibt kostenloses Essen. Und kostenlose Getränke. Vielleicht gibt es sogar Spaß.

Meldet. Euch. An.

12 Interner Akkreditierungsausschuss

Der interne Akkreditierungsausschuss ist eine Zertifizierung, die der Bewertung der fachlichen Anforderungen o. Ä. von Studiengängen dient. Clara war da für ein Jahr drin (macht das auch noch bis Dezember), hatte dabei allerdings nicht allzu viel zu tun. Es kann sein, dass es ab dann allerdings mehr als nichts zu tun gibt. Wir brauchen eine neue Person, die das ab Januar macht. Die Aufgaben sind u. A. der Art Studiengangsevas für andere Studiengänge. Timo kann sich das grundsätzlich vorstellen und meldet sich dann bei Clara, wenn er sich zu Genüge informiert hat.

²An dieser Stelle sei angemerkt, dass die Bedienung nicht ganz so einfach ist, es ist aber für sterbliche Menschen im Rahmen des Möglichen.

13 Wahl von Vertrauenspersonen

Paul und Nadja haben was gemacht. Jacques, Melissa, Niels und Nadja stellen sich heute zur Wahl. Es gibt zwei zu wählende Vertrauenspersonen³. Die Wahl findet gereiht und geheim statt.

Das Ergebnis der Wahl lautet: Melissa und Nadja sind die neuen Vertrauenspersonen.

Eine Addition zur neuen GO könnte sein: Falls möglich, sollten die Vertrauenspersonen (in Zukunft) quotiert sein. Das GO-Überarbeitungsteam könnte sich da demnächst mal Gedanken machen.

14 Sonstiges

14.1 Magentaloser DPG-Drucker

Paul sagt, dass auf der DPG-Tagung ein Drucker kaputtgegangen ist und daraufhin von einem verstaubten Drucker (ohne Magenta) ersetzt wurde. Paul fragte daraufhin, ob man diesen Drucker für die ZaPF ausleihen könnte, woraufhin ihm entgegnet wurde, dass die Fachschaft diesen dann behalten könnte. Da wir bereits einen mäßig zuverlässigen Schwarz-Weiß-Drucker besitzen, stellt sich die Frage, ob wir den Farbdruker (oder den anderen) brauchen.

Einer der Drucker muss weg!

Paul informiert sich und sammelt dementsprechendes unter Umständen unterstützendes mediales Material; dieser Top wird ansonsten auf den nächsten Termin vertagt.

14.2 Gelbe Säcke

Wir brauchen gelbe Säcke. Wer dran denkt, soll solche mal mitbringen.

14.3 Webpräsenz

Wir haben Werbung auf Facebook und der Website gemacht für ZaPF und DESY-Fahrt. Bitte liken, abonnieren, subscriben.

14.4 Songwünsche für Ersti-Hütte

Falls jemand Songwünsche für die Karaoke der Ersti-Hütte hat, soll er dies Daniel mal mitteilen oder in den zugehörigen Trello-Reiter eintragen.

14.5 Neue Hexenmeister-Hüte

Nein.

14.6 Vorkursfragenbesprechung

Erstis, die eine Frage zum Vorkurs haben, sollten eine gute Antwort bekommen. Ist aber nicht so schlimm.

³Aufgaben sind: Leerung des Kummerkastens, Schmeißen von „Sorgen und Nöte“, fachschaftsinterne Angelegenheiten o. Ä.

14.7 Terminlegung von netten Abenden

Nette Abende (Flunkyballturniere o. Ä.) sollten tendenziell nicht am Abend vor der ersten Vorlesung sein. In Zukunft könnte man sich da mal Gedanken machen. Ist jetzt aber auch nicht allzu schlimm.

14.8 Danke von Anne

Anne sagt allen, die sich für Schichten eingetragen haben, danke.

Ende der Sitzung: 20:28 Uhr.